

Dieses Sicherheitsdatenblatt wurde gemäß folgenden Anforderungen erstellt: Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 und Verordnung (EC) Nr. 1272/2008

BOSTIK CONTACT N726 MULTI ST Ersetzt Datum 25-Mrz-2024 Überarbeitet am 15-Jul-2024 Revisionsnummer 5

Seite 1 / 21

ABSCHNITT 1: Bezeichnung des Stoffs beziehungsweise des Gemischs und des Unternehmens

1.1. Produktidentifikator

Produktbezeichnung BOSTIK CONTACT N726 MULTI ST

Form Dieser Stoff/dieses Gemisch enthält Nanoformen

Andere Bezeichnungen

Reiner Stoff/Gemisch Gemisch

1.2. Relevante identifizierte Verwendungen des Stoffs oder Gemischs und Verwendungen, von denen abgeraten wird

Empfohlene Verwendung Klebstoffe

Verwendungen, von denen

abgeraten wird

Keine bekannt.

1.3. Einzelheiten zum Lieferanten, der das Sicherheitsdatenblatt bereitstellt

Firmenbezeichnung

Bostik SA 420 rue d'Estienne d'Orves 92700 Colombes FRANCE

Tel: +33 (0)1 49 00 90 00

E-Mail-Adresse SDS.box-EU@bostik.com

1.4. Notrufnummer

Deutschland Giftnotruf Berlin: 030 / 30 68 67 00 - Beratung in Deutsch und Englisch

ABSCHNITT 2: Mögliche Gefahren

2.1. Einstufung des Stoffs oder Gemischs

Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]

Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Kategorie 2 - (H319)
Spezifische Zielorgan-Toxizität (einmalige Exposition)	Kategorie 3 - (H336)
Kategorie 3 Betäubende Wirkungen	
Chronische aquatische Toxizität	Kategorie 2 - (H411)
Entzündbare Flüssigkeiten	Kategorie 2 - (H225)

2.2. Kennzeichnungselemente

Enthält Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, cyclische, <5% n-Hexan; Essigsäureethylester; Aceton; Methylethylketon

GCLP; Deutschland - DE

BOSTIK CONTACT N726 MULTI ST Ersetzt Datum 25-Mrz-2024 Überarbeitet am 15-Jul-2024 Revisionsnummer 5



Signalwort Gefahr

Gefahrenhinweise

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

EU-Hinweise zu spezifischen Gefahren

EUH066 - Wiederholter Kontakt kann zu spröder oder rissiger Haut führen

EUH208 - Enthält p-tert-Butylphenol-Formaldehyd-Kondensationsprodukte & Kolophonium &

Bis(4,4'-glycidyloxyphenyl)-propan & Reaction mass of N,N'-ethane-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecan-1-amide),

Octadecanamide, 12-hydroxy-N-[2-[(1-oxooctadecyl)amino]ethyl]- and Octadecanoic acid, 12-hydroxy-.

1-hexyl-12-[[2-[(12-hydroxy-1-oxooctadecyl)amino]ethyl]amino]-12-oxododecyl ester. Kann allergische Reaktionen hervorrufen

Sicherheitshinweise - Verordnung (EG) §28, Nr. 1272/2008

P101 - Ist ärztlicher Rat erforderlich, Verpackung oder Kennzeichnungsetikett bereithalten

P102 - Darf nicht in die Hände von Kindern gelangen

P210 - Von Hitze, heißen Oberflächen, Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen

P261 - Einatmen von Nebel/Dampf/Aerosol vermeiden

P273 - Freisetzung in die Umwelt vermeiden

P312 - Bei Unwohlsein GIFTINFORMATIONSZENTRUM oder Arzt anrufen

P391 - Verschüttete Mengen aufnehmen

P403 + P235 - An einem gut belüfteten Ort aufbewahren. Kühl halten

P501 - Inhalt/Behälter einer zugelassenen Einrichtung zur Abfallentsorgung zuführen

Weitere Angaben

Dieses Produkt erfordert bei Lieferung an die breite Öffentlichkeit tastbare Warnhinweise.

2.3. Sonstige Gefahren

Bei Gebrauch Bildung explosionsfähiger/leichtentzündlicher Dampf/Luft-Gemische möglich.

PBT & vPvB

Die Bestandteile dieser Formulierung erfüllen nicht die Kriterien für die Einstufung als PBT- oder vPvB-Stoff.

Informationen zur endokrinen Störung

Dieses Produkt enthält keine bekannten oder vermuteten endokrinen Disruptoren.

ABSCHNITT 3: Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

3.1 Stoffe

Nicht zutreffend

3.2 Gemische

Chemische	EC Nr (EU	CAS-Nr	Einstufung gemäß	Spezifischer	M-Faktor	M-Faktor	REACH-Regis
Bezeichnung	Index Nr).		Verordnung (EG) Nr.	Konzentrationsgren		(langfristi	trierungsnum
			1272/2008 [CLP]	zwert (SCL):		g)	mer
Kohlenwasserstoffe,	926-605-8	RR-100223-9	STOT SE 3 (H336)	-	-	-	01-2119486291-

BOSTIK CONTACT N726 MULTI ST Ersetzt Datum 25-Mrz-2024 Überarbeitet am 15-Jul-2024 Revisionsnummer 5

C6-C7, Isoalkane,			Asp. Tox. 1 (H304)				36-xxxx
cyclische, <5% n-Hexan >25 - <40 %			Aquatic Chronic 2 (H411) Flam. Liq. 2 (H225)				
			(EUH066)				
Essigsäureethylester 10 - <20 %	205-500-4 (607-022-00- 5)	141-78-6	Eye Irrit. 2 (H319) STOT SE 3 (H336) Flam. Liq. 2 (H225) (EUH066)	-	-	-	01-2119475103 46-XXXX
Aceton 10 - <20 %	200-662-2 (606-001-00- 8)	67-64-1	Eye Irrit. 2 (H319) STOT SE 3 (H336) Flam. Liq. 2 (H225) (EUH066)	-	-	-	01-2119471330 49-XXXX
Methylethylketon 1 - <5 %	201-159-0 (606-002-00- 3)	78-93-3	Eye Irrit. 2 (H319) STOT SE 3 (H336) Flam. Liq. 2 (H225) (EUH066)	-	1	-	01-2119457290 43-XXXX
p-tert-Butylphenol-Forma ldehyd-Kondensationspr odukte 0.1- <1 %	•	25085-50-1	Skin Sens. 1 (H317)	-	1	-	[7]
Kolophonium 0.1- <1 %	232-475-7 (650-015-00- 7)	8050-09-7	Skin Sens. 1 (H317)	-	-	-	01-2119480418 32-XXXX
Bis(4,4'-glycidyloxyphen yl)-propan 0.1- <1 %	216-823-5 (603-073-00- 2)	1675-54-3	Skin Irrit. 2 (H315) Eye Irrit. 2 (H319) Skin Sens. 1 (H317) Aquatic Chronic 2 (H411) (EUH205)	Eye Irrit. 2 :: C>=5% Skin Irrit. 2 :: C>=5%	-	-	01-2119456619 26-xxxx
Reaction mass of N,N'-ethane-1,2-diylbis(1 2-hydroxyoctadecan-1-a mide), Octadecanamide, 12-hydroxy-N-[2-[(1-oxoo ctadecyl)amino]ethyl]- and Octadecanoic acid, 12-hydroxy-, 1-hexyl-12-[[2-[(12-hydro xy-1-oxooctadecyl)amino]ethyl]amino]-12-oxodod ecyl ester 0.1 - <0.5 %			Skin Sens. 1B (H317) Aquatic Chronic 3 (H412)	-	-	-	01-2119978265- 26-XXXX

Stoffe, die im CAS-Feld mit einer mit "RR-" beginnenden Nummer gekennzeichnet sind, sind Stoffe, für die in der EU keine CAS-Nummer verwendet wird. In unserer SDB-Software nutzen wir dafür ein internes Nummernsystem

Wortlaut der H- und EUH-Sätze siehe unter Abschnitt 16

HINWEIS [7] - Dieser Stoff erhält keine Registrierungsnummer, da es sich um ein Polymer handelt, das gemäß den Bestimmungen von Artikel 2(9) von REACH von der Registrierung befreit ist. Alle Monomere oder sonstige Stoffe innerhalb eines Polymers sind registriert oder von der Registrierung befreit

Schätzung der akuten Toxizität

Wenn keine LD50/LC50-Daten verfügbar sind oder nicht der Klassifizierungskategorie entsprechen, wird der entsprechende Umrechnungswert aus CLP-Anhang I, Tabelle 3.1.2 verwendet, um den Schätzwert Akuter Toxizität (ATEmix) zur Einstufung eines Gemisches anhand seiner Komponenten zu berechnen

Chemische Bezeichnung	EC Nr (EU Index Nr)	CAS-Nr.	Oral LD 50 mg/kg	Dermal LD50 mg/kg	Einatmen LC50 - 4 h - Staub/Nebel - mg/l	Einatmen LC50 - 4 h - Dampf - mg/l	Einatmen LC50 - 4 h - Gas - ppm
Kohlenwasserstoffe,	926-605-8	RR-100223-9	-	3400	-	-	-

BOSTIK CONTACT N726 MULTI ST Ersetzt Datum 25-Mrz-2024 Überarbeitet am 15-Jul-2024 Revisionsnummer 5

Chemische Bezeichnung	EC Nr (EU Index Nr)	CAS-Nr.	Oral LD 50 mg/kg	Dermal LD50 mg/kg	Einatmen LC50 - 4 h - Staub/Nebel - mg/l	Einatmen LC50 - 4 h - Dampf - mg/l	Einatmen LC50 - 4 h - Gas - ppm
C6-C7, Isoalkane, cyclische, <5% n-Hexan							
Essigsäureethylester	205-500-4 (607-022-00-5)	141-78-6	-	-	-	14.4131	-
Aceton	200-662-2 (606-001-00-8)	67-64-1	5800	-	-	-	-
Methylethylketon	201-159-0 (606-002-00-3)	78-93-3	-	-	-	-	-
Kolophonium	232-475-7 (650-015-00-7)	8050-09-7	-	-	-	-	-
Bis(4,4'-glycidyloxyphe nyl)-propan	216-823-5 (603-073-00-2)	1675-54-3	-	-	-	-	-
Reaction mass of N,N'-ethane-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecan-1 -amide), Octadecanamide, 12-hydroxy-N-[2-[(1-ox ooctadecyl)amino]ethyl]-and Octadecanoic acid, 12-hydroxy-, 1-hexyl-12-[[2-[(12-hydroxy-1-oxooctadecyl)amino]ethyl]amino]-12-oxo dodecyl ester			•	-	•	•	•

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC) der Kandidatenliste in einer Konzentration von >=0,1% (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59)

ABSCHNITT 4: Erste-Hilfe-Maßnahmen

4.1 Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

Allgemeine Empfehlung Dieses Sicherheitsdatenblatt ist dem behandelnden Arzt vorzuzeigen.

Einatmen An die frische Luft bringen. BEI Exposition oder falls betroffen: Ärztlichen Rat

einholen/ärztliche Hilfe hinzuziehen.

Augenkontakt Sofort gründlich mit viel Wasser mindestens 15 Minuten lang ausspülen, auch unter den

Augenlidern. Augen während des Ausspülens weit geöffnet halten. Betroffenen Bereich nicht reiben. Eventuell vorhandene Kontaktlinsen nach Möglichkeit entfernen. Weiter

ausspülen. Bei entstehender, anhaltender Reizung einen Arzt aufsuchen.

Hautkontakt Sofort mit Seife und viel Wasser abwaschen und kontaminierte Kleidung und Schuhe

ausziehen.

Verschlucken KEIN Erbrechen herbeiführen. Mund ausspülen. Niemals einer bewusstlosen Person

Wasser geben. Einen Arzt rufen.

Selbstschutz des Ersthelfers Alle Zündquellen entfernen. Sicherstellen, dass ärztliches Personal über den (die)

beteiligten Stoff(e) unterrichtet ist, Maßnahmen zum eigenen Schutz trifft und eine Ausbreitung der Kontaminierung vermeidet. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8.

Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden.

BOSTIK CONTACT N726 MULTI ST

Ersetzt Datum 25-Mrz-2024

Überarbeitet am 15-Jul-2024 Revisionsnummer 5

4.2. Wichtigste akute und verzögert auftretende Symptome und Wirkungen

Kann Rötung und tränende Augen verursachen. Brenngefühl. Einatmen hoher Symptome

Dampfkonzentrationen kann Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit, Übelkeit und

Erbrechen verursachen.

Auswirkungen bei Exposition Es liegen keine Informationen vor.

4.3. Hinweise auf ärztliche Soforthilfe oder Spezialbehandlung

Es liegen keine Informationen vor. Hinweis an den Arzt

ABSCHNITT 5: Maßnahmen zur Brandbekämpfung

5.1. Löschmittel

Trockenlöschmittel. Kohlendioxid (CO2). Sprühwasser. Alkoholbeständiger Schaum. Geeignete Löschmittel

Es liegen keine Informationen vor. **Ungeeignete Löschmittel**

5.2. Besondere vom Stoff oder Gemisch ausgehende Gefahren

Stoff ausgehen

Besondere Gefahren, die von dem Entzündungsgefahr. Produkt und leeren Behälter von Hitze und Zündquellen fern halten. Im Brandfall Behälter mit Sprühwasser kühlen. Feuerrückstände und kontaminiertes Feuerlöschwasser muss gemäß den lokalen Bestimmungen entsorgt werden.

Gefährliche Verbrennungsprodukte Kohlenstoffoxide. Halogenierte Verbindungen.

5.3. Hinweise für die Brandbekämpfung

Spezielle Schutzausrüstung und Vorsichtsmaßnahmen zur

Brandbekämpfung

Löschtrupps müssen umgebungsluftunabhängige Atemschutzgeräte und vollständige

Einsatzkleidung tragen. Persönliche Schutzausrüstung verwenden.

ABSCHNITT 6: Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

6.1. Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstungen und in Notfällen anzuwendende Verfahren

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen Mitarbeiter in sichere Bereiche evakuieren. Vorgeschriebene persönliche Schutzausrüstung verwenden. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Ausreichende Belüftung sicherstellen. Personen vom Verschütteten/der Leckage fernhalten und auf

windzugewandte Seite schicken. Alle Zündquellen ENTFERNEN (nicht Rauchen, keine Funken oder Flammen im unmittelbaren Umgebungsbereich). Flammenrückschlag beachten. Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Alle Werkzeuge zur Handhabung des Produkts müssen geerdet sein. Ausgetretenes Material nicht berühren

und nicht hindurchlaufen.

Bereich lüften. Siehe Schutzmaßnahmen, die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführt sind. Sonstige Angaben

Einsatzkräfte In Abschnitt 8 empfohlene persönliche Schutzausrüstung verwenden.

6.2. Umweltschutzmaßnahmen

Umweltschutzmaßnahmen Siehe Schutzmaßnahmen, die in den Abschnitten 7 und 8 aufgeführt sind. Wenn

gefahrlos möglich weitere Leckagen oder Verschütten vermeiden. Nicht in die

Kanalisation oder Gewässer gelangen lassen.

6.3. Methoden und Material für Rückhaltung und Reinigung

Leckage stoppen, sofern dies gefahrlos möglich ist. Ausgetretenes Material nicht Methoden für Rückhaltung

GCLP: Deutschland - DE Seite 5 / 21

BOSTIK CONTACT N726 MULTI ST Ersetzt Datum 25-Mrz-2024

Überarbeitet am 15-Jul-2024 Revisionsnummer 5

berühren und nicht hindurchlaufen. Zur Reduzierung von Dämpfen kann ein dampfunterdrückender Schaum eingesetzt werden. Verschüttetes weiträumig eindämmen, um Ablaufwasser aufzufangen. Nicht in Abflüsse, Kanalisation, Gräben und Gewässer gelangen lassen. Mit Erde, Sand oder anderem nicht brennbarem Material aufsaugen und zur späteren Entsorgung in Behälter füllen.

Verfahren zur Reinigung

Maßnahmen gegen elektrostatische Aufladungen treffen. Eindämmen. Mit inertem, absorbierendem Material aufsaugen. Aufnehmen und in entsprechend gekennzeichnete Behälter überführen.

Vermeidung sekundärer Gefahren Verschmutzte Gegenstände und Flächen unter Beachtung der Umweltvorschriften gründlich reinigen.

6.4. Verweis auf andere Abschnitte

Verweis auf andere Abschnitte

Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 8. Weitere Informationen finden Sie in Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

7.1. Schutzmaßnahmen zur sicheren Handhabung

Hinweise zum sicheren Umgang

Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Einatmen von Dämpfen oder Nebel vermeiden. Von Hitze, heißen Oberflächen. Funken, offenen Flammen und anderen Zündquellen fernhalten. Nicht rauchen. Behälter, in denen dieses Material transportiert wird, müssen geerdet und verschlossen sein, um eine statische Entladung, ein Feuer oder eine Explosion zu verhindern. Mit lokaler Absaugung verwenden. Funkensichere Werkzeuge und explosionssichere Ausrüstung verwenden. In Bereichen aufbewahren, in denen eine Sprinkleranlage installiert ist. Gemäß Anweisungen der Packungsbeilage verwenden. Mit einer guten Arbeitshygiene und Sicherheitstechnik handhaben. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Bei unzureichender Belüftung Atemschutzgerät anlegen.

Allgemeine Hygienevorschriften

Bei Gebrauch nicht essen, trinken oder rauchen. Kontaminierte Arbeitskleidung nicht außerhalb des Arbeitsplatzes tragen. Regelmäßiges Reinigen der Ausrüstung, des Arbeitsbereichs und der Kleidung wird empfohlen. Hände vor Pausen und unmittelbar nach dem Umgang mit dem Produkt waschen. Berührung mit Haut, Augen und Kleidung vermeiden. Bei der Arbeit geeignete Schutzhandschuhe und Schutzbrille/Gesichtsschutz tragen.

7.2. Bedingungen zur sicheren Lagerung unter Berücksichtigung von Unverträglichkeiten

Lagerbedingungen

Behälter aut verschlossen halten und an einem trockenen, kühlen und aut belüfteten Ort lagern. Von Hitze, Funken, Flammen und anderen Zündquellen fernhalten (d. h. Zündflammen, Elektromotoren und statischer Elektrizität). In korrekt gekennzeichneten Behältern lagern. Nicht in der Nähe von brennbaren Materialien lagern. In Bereichen aufbewahren, in denen eine Sprinkleranlage installiert ist. Gemäß den spezifischen nationalen Vorschriften aufbewahren. Gemäß den örtlichen Vorschriften lagern.

Empfohlene Lagerungstemperatur Temperaturen zwischen 5 und 25 °C halten.

7.3. Spezifische Endanwendungen

Bestimmte Verwendungen

Klebstoffe.

Risikomanagementmaßnahmen

(RMM)

Die erforderlichen Informationen sind in diesem Sicherheitsdatenblatt enthalten.

Seite 6 / 21

Technisches Datenblatt beachten. Sonstige Angaben

ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

GCLP; Deutschland - DE

BOSTIK CONTACT N726 MULTI ST Ersetzt Datum 25-Mrz-2024 Überarbeitet am 15-Jul-2024 Revisionsnummer 5

8.1. Zu überwachende Parameter

Expositionsgrenzen

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Deutschland TRGS
Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, cyclische, <5%	-	AGW: 400 mg/m ³
n-Hexan		115 ppm
RR-100223-9		
Essigsäureethylester	TWA: 734 mg/m ³	AGW: 200 ppm exposure factor 2
141-78-6	TWA: 200 ppm	AGW: 730 mg/m ³ exposure factor 2
	STEL: 1468 mg/m ³	
	STEL: 400 ppm	
Aceton	TWA: 500 ppm	AGW: 500 ppm exposure factor 2
67-64-1	TWA: 1210 mg/m ³	AGW: 1200 mg/m ³ exposure factor 2
Methylethylketon	TWA: 200 ppm	AGW: 200 ppm exposure factor 1
78-93-3	TWA: 600 mg/m ³	AGW: 600 mg/m ³ exposure factor 1
	STEL: 300 ppm	H*
	STEL: 900 mg/m ³	

Biologische Arbeitsplatzgrenzwerte

Chemische Bezeichnung	Europäische Union	Deutschland TRGS
Aceton	-	50 mg/L (urine - Acetone end of shift)
67-64-1		
Methylethylketon	-	2 mg/L (urine - 2-Butanone end of shift)
78-93-3		, , , , , , , , , , , , , , , , , , , ,

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Es liegen keine Informationen vor **Beeinträchtigung (DNEL)**

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL) Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, cyclische, <5% n-Hexan (RR-100223-9)					
Тур	Expositionsweg	Abgeleitete Expositionshöhe Sohne Beeinträchtigung (DNEL)	Sicherheitsfaktor		
Arbeiter Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit	Dermal	13 964 mg/kg Körpergewicht/Tag			
Arbeiter Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit	Einatmen	5 306 mg/m³			

Essigsäureethylester (141-78-6)					
Тур		Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL)	Sicherheitsfaktor		
Arbeiter Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit	Dermal	63 mg/kg Körpergewicht/Tag			
Arbeiter Kurz anhaltend Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit	Einatmen	1468 mg/m³			
Arbeiter Langfristig Lokale Auswirkungen auf die Gesundheit	Einatmen	734 mg/m³			
Arbeiter Kurz anhaltend	Einatmen	1468 mg/m³			

BOSTIK CONTACT N726 MULTI ST Ersetzt Datum 25-Mrz-2024

Überarbeitet am 15-Jul-2024 Revisionsnummer 5

Lokale Auswirkungen auf die			
Gesundheit			
Arbeiter	Einatmen	734 mg/m³	
Langfristig			
Systemische Auswirkungen auf die			
Gesundheit			
Aceton (67-64-1)	<u></u>	I	
Тур	Expositionsweg		Sicherheitsfaktor
		ohne Beeinträchtigung	
	<u> </u>	(DNEL)	
Langfristig	Dermal	186 mg/kg Körpergewicht/Tag	
Systemische Auswirkungen auf die			
Gesundheit			
Arbeiter Kurz anhaltend	Einatmen	2420 mg/m ³	
	Emaimen	2420 mg/m²	
Lokale Auswirkungen auf die Gesundheit			
Arbeiter			
	Einatmen	1210 mg/m ³	
Langfristig Systemische Auswirkungen auf die	Linatificii	12 10 mg/m²	
Gesundheit			
Arbeiter			
ribolici		<u> </u>	
Methylethylketon (78-93-3)			
Тур	Expositionsweg	Abgeleitete Expositionshöhe	Sicherheitsfaktor
1.76	Expositionoring	ohne Beeinträchtigung	Gioriani Giana
		(DNEL)	
Arbeiter	Dermal	1161 mg/kg	
Langfristig		Körpergewicht/Tag	
Systemische Auswirkungen auf die			
Gesundheit			
Arbeiter	Einatmen	600 mg/m ³	
Langfristig			
Systemische Auswirkungen auf die			
Gesundheit			
Kolophonium (8050-09-7)			
Тур	Expositionsweg		Sicherheitsfaktor
		ohne Beeinträchtigung	
A 1 - 14		(DNEL)	
Arbeiter	Einatmen	10 mg/m ³	
Langfristig			
Lokale Auswirkungen auf die			
Gesundheit	Downel	04.04	
Arbeiter	Dermal	2131 mg/kg	
Langfristig		Körpergewicht/Tag	
Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit			
Gesuriuneit	L	L	
Bis(4,4'-glycidyloxyphenyl)-propa	n (1675-54-3)		
Тур	Expositionsweg	Abgeleitete Expositionshöhe	Sicherheitsfaktor
יאר	Lypositionsweg	ohne Beeinträchtigung	Olonellielislakioi
		(DNEL)	
Arbeiter	Einatmen	12.25 mg/m ³	
Langfristig	Emaurien	12.23 mg/m	
Systemische Auswirkungen auf die			
Gesundheit			
Arbeiter	Einatmen	12.25 mg/m³	
Kurz anhaltend		12.20 mg/m	
raiz dimatoria	1	1	ı

BOSTIK CONTACT N726 MULTI ST Ersetzt Datum 25-Mrz-2024

Überarbeitet am 15-Jul-2024 Revisionsnummer 5

Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit		
Arbeiter Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit	8.33 mg/kg Körpergewicht/Tag	
Arbeiter Kurz anhaltend Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit	8.33 mg/kg Körpergewicht/Tag	

Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL)					
Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, cyclische, <5% n-Hexan (RR-100223-9)					
Тур		Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL)	Sicherheitsfaktor		
Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit	Dermal	1 377 mg/kg Körpergewicht/Tag			
Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit	Einatmen	1 131 mg/m³			
Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit	Oral	1 301 mg/kg Körpergewicht/Tag			

Essigsäureethylester (141-78-6)				
Тур	Expositionsweg	Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL)	Sicherheitsfaktor	
Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit	Oral	4.5 mg/kg Körpergewicht/Tag		
Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit	Dermal	37 mg/kg Körpergewicht/Tag		
Verbraucher Kurz anhaltend Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit	Einatmen	734 mg/m³		
Verbraucher Langfristig Lokale Auswirkungen auf die Gesundheit	Einatmen	367 mg/m ³		
Verbraucher Kurz anhaltend Lokale Auswirkungen auf die Gesundheit	Einatmen	734 mg/m³		
Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit	Einatmen	367 mg/m ³		

Aceton (67-64-1)

BOSTIK CONTACT N726 MULTI ST Ersetzt Datum 25-Mrz-2024

Überarbeitet am 15-Jul-2024 Revisionsnummer 5

Тур	Expositionsweg	Abgeleitete Expositionshöhe	Sicherheitsfaktor
.) [ohne Beeinträchtigung	o.oo.o.o.o.o.o.o.
		(DNEL)	
Verbraucher	Einatmen	200 mg/m ³	
Langfristig			
Systemische Auswirkungen auf die			
Gesundheit			
Verbraucher	Dermal	62 mg/kg Körpergewicht/Tag	
Langfristig			
Systemische Auswirkungen auf die			
Gesundheit			
Verbraucher	Oral	62 mg/kg Körpergewicht/Tag	
Langfristig			
Systemische Auswirkungen auf die			
Gesundheit			
	•	•	•
Methylethylketon (78-93-3)			
T	C 't'	Alexade Francisia a de Vica	0:1 1:6 (1 4

Methylethylketon (78-93-3)				
Тур	Expositionsweg	Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL)	Sicherheitsfaktor	
Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit	Dermal	412 mg/kg Körpergewicht/Tag		
Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit	Einatmen	106 mg/m³		
Verbraucher Lokale Auswirkungen auf die Gesundheit Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit	Oral	31 mg/kg Körpergewicht/Tag		

Kolophonium (8050-09-7)				
Тур	Expositionsweg	Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL)	Sicherheitsfaktor	
Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit	Dermal	1065 mg/kg Körpergewicht/Tag		
Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit	Oral	1065 mg/kg Körpergewicht/Tag		

Bis(4,4'-glycidyloxyphenyl)-propan (1675-54-3)				
Тур		Abgeleitete Expositionshöhe ohne Beeinträchtigung (DNEL)	Sicherheitsfaktor	
Verbraucher Langfristig Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit		3.571 mg/kg Körpergewicht/Tag		
Verbraucher Kurz anhaltend Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit		3.571 mg/kg Körpergewicht/Tag		
Verbraucher Langfristig		0.75 mg/kg Körpergewicht/Tag		

BOSTIK CONTACT N726 MULTI ST Ersetzt Datum 25-Mrz-2024

Überarbeitet am 15-Jul-2024 Revisionsnummer 5

Systemische Auswirkungen auf die Gesundheit			
Verbraucher	Dermal	0.75 mg/kg	
Kurz anhaltend		Körpergewicht/Tag	
Systemische Auswirkungen auf die			
Gesundheit			

Abgeschätzte

Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)

Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)			
Essigsäureethylester (141-78-6)			
Umweltkompartment	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)		
Süßwasser	0.24 mg/l		
Meerwasser	0.024 mg/l		
Süßwassersediment	1.15 mg/kg		
Meerwassersediment	0.115 mg/kg		
Boden	0.148 mg/kg		
Mikroorganismen in Kläranlage	650 mg/l		

Aceton (67-64-1)			
Umweltkompartment	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)		
Süßwasser	10.6 mg/l		
Süßwasser - zeitweise	21 mg/l		
Meerwasser	1.06 mg/l		
Mikroorganismen in Kläranlage	100 mg/l		
Süßwassersediment	30.4 mg/kg Trockengewicht		
Meerwasser	3.04 mg/kg Trockengewicht		
Boden	29.5 mg/kg Trockengewicht		

Methylethylketon (78-93-3)			
Umweltkompartment	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)		
Süßwasser	55.8 mg/l		
Meerwasser	55.8 mg/l		
Süßwassersediment	287.74 mg/l		
Meerwassersediment	287.7 mg/l		
Boden	22.5 mg/l		

Kolophonium (8050-09-7)			
Umweltkompartment	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)		
Süßwasser	0.002 mg/l		
Meerwasser	0 mg/l		
Kläranlage	1000 mg/l		
Süßwassersediment	0.007 mg/l		
Meerwassersediment	0.001 mg/l		

Bis(4,4'-glycidyloxyphenyl)-propan (1675-54-3)			
Umweltkompartment	Abgeschätzte Nicht-Effekt-Konzentration (PNEC)		
Süßwasser	0.006 mg/l		
Meerwasser	0.001 mg/l		
Kläranlage	10 mg/l		
Süßwassersediment	0.996 mg/kg Trockengewicht		
Meerwassersediment	0.1 mg/kg Trockengewicht		
Boden	0.196 mg/kg Trockengewicht		

8.2. Begrenzung und Überwachung der Exposition

Technische Steuerungseinrichtungen Für angemessene Belüftung sorgen, vor allem in geschlossenen Räumen. Dämpfe / Aerosole sind unmittelbar am Entstehungsort sicher abzusaugen.

Persönliche Schutzausrüstung

BOSTIK CONTACT N726 MULTI ST

Ersetzt Datum 25-Mrz-2024

Überarbeitet am 15-Jul-2024 Revisionsnummer 5

Dichtschließende Schutzbrille. Augenschutz muss der Norm DIN EN 166 entsprechen. Augen-/Gesichtsschutz

Handschutz Schutzhandschuhe tragen. Handschuhe müssen der Norm EN 374 entsprechen.

> Sicherstellen, dass die Durchbruchzeit des Handschuhmaterials nicht überschritten wird. Informationen des Lieferanten zur Durchbruchszeit für die spezifischen Handschuhe verwenden. Durchbruchzeit (maximale Tragedauer):. Handschuhe sind bei starker Verschmutzung oder Beschädigung umgehend, bei Spritzern nach Ablauf der

angegebenen maximalen Tragedauer, spätestens aber bei Schichtende zu entsorgen.

Keine bekannt Keine bekannt

Haut- und Körperschutz Geeignete Schutzkleidung.

Atemschutz Bei unzureichender Belüftung Atemschutz tragen. Bei Exposition gegenüber Nebel,

Spray oder Aerosol geeigneten Atemschutz und Schutzkleidung tragen.

Filter für organische Gase und Dämpfe nach EN 14387. **Empfohlener Filtertyp:**

Begrenzung und Überwachung der Dieser Stoff darf nicht in der Kanalisation, im Erdreich oder in Gewässern entsorgt

Umweltexposition werden.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

9.1. Angaben zu den grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

Physikalischer Zustand Flüssigkeit Aussehen Viskos **Farbe** Klar, Lösemittel. Geruch

Eigenschaft Bemerkungen • Methode Werte

Keine Daten verfügbar Schmelzpunkt / Gefrierpunkt Keine bekannt

55 °C Siedebeginn und Siedebereich

Entzündlichkeit Keine Daten verfügbar Entzündbarer flüssiger Stoff

Entzündlichkeitsgrenzwert in der Keine bekannt

Luft

Obere Entzündbarkeits- oder Keine Daten verfügbar

Explosionsgrenze

Untere Entzündbarkeits- oder Keine Daten verfügbar

Explosionsgrenze

-20 °C **Flammpunkt**

Selbstentzündungstemperatur Keine Daten verfügbar

Zersetzungstemperatur

pH-Wert Keine Daten verfügbar Nicht zutreffend. Unlöslich in Wasser.

Keine Daten verfügbar pH (als wässrige Lösung) Keine bekannt @ 40°C $> 700 \text{ mm}^2/\text{s}$

Viskosität, kinematisch **Dynamische Viskosität** 3100 - 3700 mPas

Wasserlöslichkeit Unlöslich in Wasser.

Löslichkeit(en) Keine Daten verfügbar Keine bekannt Verteilungskoeffizient Keine Daten verfügbar Keine bekannt

Dampfdruck <110 kPa

Relative Dichte Keine Daten verfügbar Keine bekannt

Schüttdichte Keine Daten verfügbar

Flüssiakeitsdichte

Keine Daten verfügbar **Relative Dampfdichte** Keine bekannt

Partikeleigenschaften

Partikelgröße Es liegen keine Informationen vor Partikelgrößenverteilung Es liegen keine Informationen vor

9.2. Sonstige Angaben

Festkörpergehalt (%) annähernd 29

Gehalt der flüchtigen organischen Verbindung Keine Daten verfügbar

9.2.1. Angaben zu physikalischen Gefahrenklassen

Nicht zutreffend

9.2.2. Andere Sicherheitsmerkmale Es liegen keine Informationen vor

BOSTIK CONTACT N726 MULTI ST

Ersetzt Datum 25-Mrz-2024

Überarbeitet am 15-Jul-2024 Revisionsnummer 5

ABSCHNITT 10: Stabilität und Reaktivität

10.1. Reaktivität

Reaktivität Es liegen keine Informationen vor.

10.2. Chemische Stabilität

Stabilität Unter normalen Bedingungen stabil.

Explosionsdaten

Empfindlichkeit gegenüber mechanischer Einwirkung Empfindlichkeit gegenüber statischer Entladung Keine.

Ja.

10.3. Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

Möglichkeit gefährlicher

Reaktionen

Keine bei normaler Verarbeitung.

10.4. Zu vermeidende Bedingungen

Zu vermeidende Bedingungen Hitze, Funken und Flammen.

10.5. Unverträgliche Materialien

Unverträgliche Materialien Nach vorliegenden Informationen keine bekannt.

10.6. Gefährliche Zersetzungsprodukte

Gefährliche Zersetzungsprodukte Unter normalen Verwendungsbedingungen keine bekannt. Stabil bei den empfohlenen

Lagerungsbedingungen.

ABSCHNITT 11: Toxikologische Angaben

11.1. Angaben zu Gefahrenklassen gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008

Angaben zu wahrscheinlichen Expositionswegen

Produktinformationen

Einatmen Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Kann zu

einer Reizung der Atemwege führen. Kann Schläfrigkeit und Benommenheit

verursachen.

Augenkontakt Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Verursacht

schwere Augenreizung. (auf der Basis der Bestandteile). Kann Rötung, Juckreiz und

Schmerzen verursachen.

Hautkontakt Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor. Kann

Reizungen verursachen. Langandauernder Kontakt kann Rötung und Reizung

verursachen.

Verschlucken Spezifische Versuchsdaten für den Stoff oder das Gemisch liegen nicht vor.

Verschlucken kann zu gastrointestinalen Irritationen, Übelkeit, Erbrechen und Diarrhö

führen.

Symptome im Zusammenhang mit den physikalischen, chemischen und toxikologischen Eigenschaften

BOSTIK CONTACT N726 MULTI ST

Ersetzt Datum 25-Mrz-2024

Überarbeitet am 15-Jul-2024 **Revisionsnummer** 5

Kann Rötung und tränende Augen verursachen. Einatmen hoher Dampfkonzentrationen **Symptome**

kann Kopfschmerzen, Schwindel, Schläfrigkeit, Übelkeit und Erbrechen verursachen.

Akute Toxizität

Toxizitätskennzahl

Die folgenden Werte werden auf der Basis von Kapitel 3.1 des GHS-Dokuments berechnet

ATEmix (oral) >2000 mg/kg ATEmix (dermal) >2000 mg/kg >20000 ppm ATEmix (Einatmen von Gas) >5 mg/l ATEmix (Einatmen von

Staub/Nebel)

ATEmix (Einatmen von >20 mg/l

Dämpfen)

Angaben zu den Bestandteilen

Chemische Bezeichnung	LD50 oral	LD50 dermal	LC50 Einatmen
Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, cyclische, <5% n-Hexan	LD50 >16.5 g/Kg (Rattus) (OECD Guideline 201)	LD50 >3.35 g/Kg (Oryctolagus cuniculus) (OECD 402)	LC50 (4h) =73680 ppm (Vapour - Rat)
Essigsäureethylester	=5620 mg/kg (Rattus)	> 18000 mg/kg (Oryctolagus cuniculus) > 20 mL/kg (Oryctolagus cuniculus)	LC0 29.3 mg/l air
Aceton	=5800 mg/kg (Rattus) 3000 mg/Kg (mouse)	>15800 mg/Kg (Rattus)	=79 mg/l(Rattus) 4 h
Methylethylketon	=2483 mg/kg (Rattus)	= 5000 mg/kg (Oryctolagus cuniculus)	=11700 ppm (Rattus) 4 h
p-tert-Butylphenol-Formaldehy d-Kondensationsprodukte	>2000 mg/Kg (Rattus)	>2000 mg/Kg (Rattus)	-
Kolophonium	>2000 mg/Kg (Rattus)	> 2500 mg/kg (Oryctolagus cuniculus)	=1.5 mg/L (Rattus) 4 h
Bis(4,4'-glycidyloxyphenyl)-pro pan	=11300 μL/kg (Rattus)	LD50 >2000 mg/Kg (Rattus)	-
Reaction mass of N,N'-ethane-1,2-diylbis(12-hyd roxyoctadecan-1-amide), Octadecanamide, 12-hydroxy-N-[2-[(1-oxooctade cyl)amino]ethyl]- and Octadecanoic acid, 12-hydroxy-, 1-hexyl-12-[[2-[(12-hydroxy-1-o xooctadecyl)amino]ethyl]amino]-12-oxododecyl ester	>2000 mg/Kg (Rattus) (OECD 423)	-	-

Verzögert und sofort auftretende Wirkungen sowie chronische Wirkungen nach kurzer oder lang anhaltender Exposition

Ätz-/Reizwirkung auf die Haut Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Einstufung basiert auf den für die Inhaltsstoffe vorliegenden Daten. Verursacht schwere Augenreizung.

Augenschädigung/Augenreizung

Aceton (67-64-1)

Methode	Spezies	Expositionsweg	Effektive Dosis	Expositionszeit	Ergebnisse

Seite 14 / 21

BOSTIK CONTACT N726 MULTI ST

Ersetzt Datum 25-Mrz-2024

Überarbeitet am 15-Jul-2024 Revisionsnummer 5

OECD-Test-Nr. 405:	Kaninchen	Augen		Reizstoff
Akute				
Augenreizung/Ätzung				

Methylethylketon (78-93-3)

Methode	Spezies	Expositionsweg	Effektive Dosis	Expositionszeit	Ergebnisse
OECD-Test-Nr. 405:	Kaninchen	Augen			Reizstoff
Akute					
Augenreizung/Ätzung					

Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut

Kann allergische Reaktionen hervorrufen.

Keimzell-Mutagenität

Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Angaben zu den Bestandteilen Essigsäureethylester (141-78-6)

Methode	Spezies	Ergebnisse
OECD Test-Nr. 474: Erythrozyten-Mikrokerntest	in vivo Hamster	Negativ
bei Säugetieren		-
OECD-Test-Nr. 471: Rückmutationstest unter	in-vitro Salmonella typhimurium	Negativ
Verwendung von Bakterien		-
OECD-Test-Nr. 473: In-vitro-Test auf	in-vitro Hamster Ovary	Negativ
Chromosomenaberrationen in Säugetierzellen	•	-

Karzinogenität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Reproduktionstoxizität Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

STOT - einmaliger Exposition Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen.

STOT - wiederholter Exposition Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

Aspirationsgefahr Aufgrund der verfügbaren Daten sind die Einstufungskriterien nicht erfüllt.

11.2. Informationen zu anderen Gefahren

11.2.1. Endokrin disruptive Eigenschaften

Endokrin disruptive Eigenschaften

11.2.2. Sonstige Angaben

Andere schädliche Wirkungen Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 12: Umweltbezogene Angaben

12.1. Toxizität

Ökotoxizität Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung.

BOSTIK CONTACT N726 MULTI ST Ersetzt Datum 25-Mrz-2024 Überarbeitet am 15-Jul-2024 Revisionsnummer 5

Bezeichnung	Algen/Wasserpfl anzen		Toxizität gegenüber Mikroorganisme n	Krebstiere	M-Faktor	M-Faktor (langfristig)
C6-C7, Isoalkane, cyclische, <5% n-Hexan		(96h)=12mg/L	-	EL50 (48h) = 3 mg/l (Daphnia magna)		
Essigsäureethylester 141-78-6	EC50: =3300mg/L (48h, Desmodesmus subspicatus)	LC50: =484mg/L (96h, Oncorhynchus mykiss) LC50: 352 - 500mg/L (96h, Oncorhynchus mykiss) LC50: 220 - 250mg/L (96h, Pimephales promelas)	EC50 = 1180 mg/L 5 min EC50 = 1500 mg/L 15 min EC50 = 5870 mg/L 15 min EC50 = 7400 mg/L 2 h	EC50: =560mg/L (48h, Daphnia magna)		
Aceton 67-64-1	-	LC50 96 h 4.74 - 6.33 mL/L (Oncorhynchus mykiss)	EC50 = 14500 mg/L 15 min	EC50 48 h 10294 - 17704 mg/L (Daphnia magna Static)		
78-93-3	EC50=1972 mg/l (Pseudokirchner iella subcapitata)	3320mg/L (96h, Pimephales promelas)	EC50 = 3403 mg/L 30 min EC50 = 3426 mg/L 5 min	EC50 48 h > 308 mg/L (Daphnia magna)		
8050-09-7	Desmodesmus subspicatus)	>10mg/L (Danio rerio)	EC50 = 31.5 mg/L 30 min	EC50 48 h >100 mg/L (Daphnia magna)		
Bis(4,4'-glycidyloxyphe nyl)-propan 1675-54-3	EC50 (72h) = 9.4 mg/L (Scenedesmus capricornutum) EPA-660/3-75-0 09	1.5 mg/l 96Hr (Oncorhynchus mykiss) (OECD 203)	-	LD50 (48h) =2.7 mg/L (Daphnia magna) (OECD 202)		

12.2. Persistenz und Abbaubarkeit

Persistenz und Abbaubarkeit Es liegen keine Informationen vor.

Kohlenwasserstoffe, C6-C7, Isoalkane, cyclische, <5% n-Hexan (RR-100223-9)

Methode	Expositionszeit	Wert	Ergebnisse
	28 Tage	Bioabbaubarkeit	98 % Leicht biologisch
			abbaubar

Aceton (67-64-1)

Methode	Expositionszeit	Wert	Ergebnisse
OECD-Test-Nr. 301B: Leichte	28 Tage	Bioabbaubarkeit	91 % Leicht biologisch
biologische Abbaubarkeit:	_		abbaubar
CO2-Entwicklungstest (TG 301 B)			

Methylethylketon (78-93-3)

Methode	Expositionszeit	Wert	Ergebnisse
OECD-Test-Nr. 301D: Leichte	28 Tage	Bioabbaubarkeit	98 % Leicht biologisch
biologische Abbaubarkeit:			abbaubar
Geschlossener Flaschentest (TG			
301 D)			

BOSTIK CONTACT N726 MULTI ST

Ersetzt Datum 25-Mrz-2024

Überarbeitet am 15-Jul-2024 Revisionsnummer 5

12.3. Bioakkumulationspotenzial

Bioakkumulation

Angaben zu den Bestandteilen

anguben zu den bestandtenen				
Chemische Bezeichnung	Verteilungskoeffizient			
Essigsäureethylester	0.73			
Aceton	-0.24			
Methylethylketon	0.3			
Kolophonium	7.7			
Bis(4,4'-glycidyloxyphenyl)-propan	3.78			

12.4. Mobilität im Boden

Mobilität im Boden

Es liegen keine Informationen vor.

12.5. Ergebnisse der PBT- und vPvB-Beurteilung

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung Das Produkt enthält keine als PBT oder vPvB eingestuften Stoffe oberhalb der

Deklarationsgrenze.

Chemische Bezeichnung	Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung
Essigsäureethylester	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Aceton	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Methylethylketon	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Kolophonium	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Bis(4,4'-glycidyloxyphenyl)-propan	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
Reaction mass of	Der Stoff ist kein PBT- / vPvB
N,N'-ethane-1,2-diylbis(12-hydroxyoctadecan-1-amide),	
Octadecanamide, 12-hydroxy-N-[2-[(1-oxooctadecyl)amino]ethyl]-	
and Octadecanoic acid, 12-hydroxy-,	
1-hexyl-12-[[2-[(12-hydroxy-1-oxooctadecyl)amino]ethyl]amino]-12-o	
xododecyl ester	

12.6. Endokrin disruptive Eigenschaften

Endokrin disruptive Eigenschaften Es liegen keine Informationen vor.

12.7. Andere schädliche Wirkungen

Es liegen keine Informationen vor.

ABSCHNITT 13: Hinweise zur Entsorgung

13.1. Verfahren zur Abfallbehandlung

Abfall aus Rückständen/nicht verwendeten Produkten

Darf nicht in die Umwelt freigesetzt werden. Gemäß den lokalen Verordnungen

entsorgen. Abfall gemäß den Umweltvorschriften entsorgen.

Kontaminierte Verpackung

Leere Behälter stellen eine potenzielle Feuer- und Explosionsgefahr dar. Behälter nicht

schneiden, anstechen, oder schweißen.

Europäischer Abfallkatalog

08 04 09* Klebstoff- und Dichtmassenabfälle, die organische Lösemittel oder andere

gefährliche Stoffe enthalten

15 01 10* Verpackungen, die Rückstände gefährlicher Stoffe enthalten oder durch

gefährliche Stoffe verunreinigt sind

Sonstige Angaben

Abfallschlüssel müssen durch den Benutzer auf der Basis der Anwendung, für die das

Produkt verwendet wurde, zugewiesen werden.

BOSTIK CONTACT N726 MULTI ST

Ersetzt Datum 25-Mrz-2024

Überarbeitet am 15-Jul-2024 Revisionsnummer 5

ABSCHNITT 14: Angaben zum Transport

Hinweis: Die hier aufgeführten Versandbezeichnungen gelten nur für Tank- oder

Siloverpackungen (lose Ware) und möglicherweise nicht für Sendungen verpackter Ware (siehe: Definitionen in den Vorschriften). Die hier aufgeführten Informationen stimmen möglicherweise nicht immer mit der Materialbeschreibung der Frachtpapiere überein.

Landtransport (ADR/RID)

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer UN113314.2 Ordnungsgemäße KLEBSTOFFE

UN-Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen 3Kennzeichnungen 314.4 Verpackungsgruppe II

Beschreibung UN1133, KLEBSTOFFE, 3, II, (D/E), Umweltgefährlich

14.5 Umweltgefahren J

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Sondervorschriften 640D Klassifizierungscode F1 Tunnelbeschränkungscode (D/E) Begrenzte Menge (LQ) 5 L ADR-Gefahrnummer 33 (Kemmler-Nummer)

IMDG

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer UN113314.2 Ordnungsgemäße KLEBSTOFFE

UN-Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen 314.4 Verpackungsgruppe II

Beschreibung UN1133, KLEBSTOFFE, 3, II, (-20°C c.c.), Meeresschadstoff

14.5 Meeresschadstoff

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Sondervorschriften Keine Begrenzte Menge (LQ) 5 L EmS-Nr. F-E, S-D

14.7 Massengutbeförderung auf

dem Seeweg gemäß IMO-Instrumenten

Massengutbeförderung gemäß Anhang II des MARPOL-Übereinkommens und gemäß IBC-Code Nicht zutreffend

Lufttransport (ICAO-TI / IATA-DGR)

14.1 UN-Nummer oder ID-Nummer UN113314.2 Ordnungsgemäße KLEBSTOFFE

UN-Versandbezeichnung

14.3 Transportgefahrenklassen 314.4 Verpackungsgruppe II

Beschreibung UN1133, KLEBSTOFFE, 3, II

14.5 Umweltgefahren Ja

14.6 Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Verwender

Sondervorschriften A3 Begrenzte Menge (LQ) 1 L ERG-Code 3L

Abschnitt 15: RECHTSVORSCHRIFTEN

15.1. Vorschriften zu Sicherheit, Gesundheits- und Umweltschutz/spezifische Rechtsvorschriften für den Stoff oder das Gemisch

BOSTIK CONTACT N726 MULTI ST Ersetzt Datum 25-Mrz-2024 Überarbeitet am 15-Jul-2024 Revisionsnummer 5

Europäische Union

Richtlinie 98/24/EG für den Schutz von Gesundheit und Sicherheit der Arbeitnehmer gegen Gefährdung durch chemische Arbeitsstoffe bei der Arbeit beachten

Prüfen, ob Maßnahmen der Richtlinie 94/33/EG zum Jugendarbeitsschutz ergriffen werden müssen.

Richtlinie 92/85/EG zum Schutz von schwangeren und stillenden Frauen am Arbeitsplatz beachten

Richtlinie für die Registrierung, Bewertung und Zulassung chemischer Stoffe (REACH) (EG 1907/2006)

SVHC: Besonders besorgniserregender Stoff für die Genehmigung:

Dieses Produkt enthält keine besonders besorgniserregenden Stoffe (SVHC) der Kandidatenliste in einer Konzentration von >=0,1% (Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH), Artikel 59)

EU-REACH (1907/2006) - Annex XVII Verwendungsbeschränkungen

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die einer Beschränkung unterliegen (Verordnung (EG)(Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XVII).

Stoff, welcher der Zulassungspflicht gemäß REACH, Anhang XIV, unterliegt

Dieses Produkt enthält keine Štoffe, die der Zulassungspflicht unterliegen (Verordnung (EG)(Nr. 1907/2006, (REACH), Anhang XIV)

Voraussetzungen für die Erteilung von Ausfuhrgenehmigungen

Dieses Produkt enthält keine Stoffe, die gemäß der Verordnung (EG) Nr. 649/2012 des Europäischen Parlaments und des Rates über die Ausfuhr und Einfuhr gefährlicher Chemikalien über der Schwelle liegen, das eine Kennzeichnungspflicht gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 auslöst. Daher unterliegt dieses Produkt nicht der Pflicht zur vorherigen Zustimmung nach Inkenntnissetzung.

Kategorie für gefährliche Stoffe gemäß Seveso-Richtlinie (2012/18/EU)

P5a - ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

P5b - ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

P5c - ENTZÜNDBARE FLÜSSIGKEITEN

E2 - Gewässergefährdend - Kategorie Chronisch 2

Verordnung zu ozonabbauenden Stoffen (EG) Nr. 1005/2009

Nicht zutreffend

Persistente organische Schadstoffe

Nicht zutreffend

<u>VERORDNUNG (EU) 2019/1148 DES EUROPÄISCHEN PARLAMENTS UND DES RATES vom 20. Juni 2019 über die Vermarktung und Verwendung von Ausgangsstoffen für Explosivstoffe</u>

Dieses Produkt wird durch die Verordnung (EU) Nr. 2019/1148 reguliert: Alle verdächtigen Transaktionen sowie das Abhandenkommen und der Diebstahl erheblicher Mengen sind der zuständigen nationalen Kontaktstelle zu melden. Dieses Produkt enthält:

Chemische Bezeichnung	Meldung von verdächtigen Transaktionen.	Eingeschränkt	Registration
	Abhandenkommen und		
	Diebstahl		

BOSTIK CONTACT N726 MULTI ST

Ersetzt Datum 25-Mrz-2024

Überarbeitet am 15-Jul-2024 Revisionsnummer 5

Chemische Bezeichnung	Meldung von verdächtigen Transaktionen, Abhandenkommen und Diebstahl	Eingeschränkt	Registration
Aceton - 67-64-1	Reguliert		

Nationale Vorschriften

Deutschland

Betriebssicherheitsverordnung (BetrSichV, Deutschland)

Brennbare Flüssigkeit (R11), GefStoffV: Anhang III Nr. 1 (Brand- und Explosionsgefahren) und § 7 Abs. 3 beachten

Wassergefährdungsklasse (WGK) schwach wassergefährdend (WGK 1)

Lagerklasse nach TRGS 510 Lagerklasse 3: Entzündliche Flüssigkeiten

Swiss VOC (%) 71.7

15.2. Stoffsicherheitsbeurteilung

Stoffsicherheitsbeurteilungen sind für Stoffe > 10 t/a von den jeweiligen REACH-Registranten durchgeführt worden; für das vorliegende Gemisch wurde keine Stoffsicherheitsbeurteilung durchgeführt

ABSCHNITT 16: Sonstige Angaben

Schlüssel oder Legende für im Sicherheitsdatenblatt verwendete Abkürzungen und Akronyme

Wortlaut der H-Sätze, auf die in Abschnitt 3 Bezug genommen wird

H225 - Flüssigkeit und Dampf leicht entzündbar

H304 - Kann bei Verschlucken und Eindringen in die Atemwege tödlich sein

H315 - Verursacht Hautreizungen

H317 - Kann allergische Hautreaktionen verursachen

H319 - Verursacht schwere Augenreizung

H336 - Kann Schläfrigkeit und Benommenheit verursachen

H411 - Giftig für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

H412 - Schädlich für Wasserorganismen, mit langfristiger Wirkung

SVHC: Besonders besorgniserregender Stoff für die Genehmigung:

PBT: Persistente, bioakkumulierbare und toxische (PBT) Stoffe

vPvB: Sehr Persistente und sehr biokumulative (vPvB) Stoffe

STOT RE: Spezifische Zielorgantoxizität - Wiederholte Exposition

STOT SE: Spezifische Zielorgantoxizität - Einmalige Exposition

EWC: Europäischer Abfallkatalog

LOW: List of Wastes (see http://ec.europa.eu/environment/waste/framework/list.htm)

ADR: Europäisches Übereinkommen über die internationale Beförderung gefährlicher Güter auf der Straße

IATA: Internationaler Luftverkehrsverband

ICAO: ICAO-TI: Technical Instructions for the Safe Transport of Dangerous Goods by Air

IMDG: Seeschiffstransport (IMDG)

RID: Regulations concerning the International Carriage of Dangerous Goods by Rail

Legende ABSCHNITT 8: Begrenzung und Überwachung der Exposition/Persönliche Schutzausrüstungen

TWA TWA (zeitlich gewichteter Mittelwert) STEL STEL (Short Term Exposure Limit, Wert für

AGW Arbeitsplatzgrenzwert BGW Biologischer Grenzwert Grenzwert Sk* Hautbestimmung

Einstufungsverfahren	
Einstufung gemäß Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 [CLP]	Verwendete Methode

GCLP; Deutschland - DE Seite 20 / 21

BOSTIK CONTACT N726 MULTI ST

Ersetzt Datum 25-Mrz-2024

Überarbeitet am 15-Jul-2024 Revisionsnummer 5

	L
Akute orale Toxizität	Berechnungsverfahren
Akute dermale Toxizität	Berechnungsverfahren
Akute inhalative Toxizität - Gas	Berechnungsverfahren
Akute inhalative Toxizität - dämpfe	Berechnungsverfahren
Akute inhalative Toxizität - Staub/Nebel	Berechnungsverfahren
Ätz-/Reizwirkung auf die Haut	Berechnungsverfahren
Schwere Augenschädigung/Augenreizung	Berechnungsverfahren
Sensibilisierung der Atemwege	Berechnungsverfahren
Sensibilisierung der Haut	Berechnungsverfahren
Mutagenität	Berechnungsverfahren
Karzinogenität	Berechnungsverfahren
Reproduktionstoxizität	Berechnungsverfahren
STOT - einmaliger Exposition	Berechnungsverfahren
STOT - wiederholter Exposition	Berechnungsverfahren
Akute aquatische Toxizität	Berechnungsverfahren
Chronische aquatische Toxizität	Berechnungsverfahren
Aspirationsgefahr	Berechnungsverfahren
Ozon	Berechnungsverfahren

Maßgebliche Literaturreferenzen und -quellen zu den zur Erstellung des Sicherheitsdatenblatts verwendeten Daten

Europäische Behörde für Lebensmittelsicherheit (EFSA)

Ausschuss für Risikobewertung der Europäischen Chemikalienagentur (ECHA) (ECHA_RAC)

Europäische Chemikalienagentur (ECHA) (ECHA_API)

Umweltschutzbehörde

Richtwerte für akute Exposition (Acute Exposure Guideline Level(s), AEGL(s))

Internationale einheitliche chemische Informationsdatenbank (IUCLID)

Nationales Institut für Technologie und Evaluation (NITE)

NIOSH (National Institute for Occupational Safety and Health, vgl. Bundesanstalt für Arbeitsschutz und Arbeitsmedizin)
Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung,
OECD) Environment, Health, and Safety Publications (Veröffentlichungen im Bereich Gesundheit und Sicherheit)

Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeitund Entwicklung, OECD) High Production Volume Chemicals Program (Programm zur Bewertung von Chemikalien mit hohem

Produktionsvolumen

Organization for Economic Co-operation and Development (Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung, OECD) Screening Information Data Set (Programm z Erstellung von Datensätzen zu Chemikalien, SIDS)

Hergestellt durch Produktsicherheit

Überarbeitet am 15-Jul-2024

Hinweis zur Überarbeitung SDB-Abschnitte aktualisiert 3 14

Schulungshinweise Beim Arbeiten mit Gefahrstoffen ist eine regelmäßige Schulung der Mitarbeiter gesetzlich

vorgeschrieben

Weitere Angaben Es liegen keine Informationen vor

Sicherheitsdatenblatt gemäß Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 (REACH)

Verordnung (EG) Nr. 1907/2006 in der durch Verordnung (EU) Nr. 2020/878 und Verordnung (EG) Nr. 1272/2008 geänderten Fassung

Haftungssauschluss

Die im vorliegenden Sicherheitsdatenblatt bereitgestellten Informationen sind zum Datum der Veröffentlichung nach unserem besten Wissen zutreffend. Die Informationen sind nur zur Orientierung für eine sichere Handhabung, Verwendung, Verarbeitung, Lagerung, Transport, Entsorgung und im Falle von Verschüttetem bestimmt und gelten nicht als Garantie und Qualitätsspezifikationen. Diese Informationen beziehen sich lediglich auf das explizit angegebene Material und können bei Verwendung mit anderen Materialien oder anderen Abläufen für ein solches Material keine Gültigkeit haben, falls nicht im Text spezifiziert.

Ende des Sicherheitsdatenblatts